

Jürg Frischknecht

«Schweiz wir kommen»

Die neuen Fröntler und Rassisten

Limmat Verlag Genossenschaft
Zürich

Inhalt

Vorwort 9

Teil I: Ein Blick zurück 15

«Unerbittlich gegen das Verwerfliche» 19
Das Recht auf Vergessen der Eibel und Villiger

Die Stunde Null 39
Der Rückzug in die publizistischen Reduits

Hinter verschlossener Tür 57
Die Geburtsstunde des Neonazismus

Strasse frei 71
Die Jungnazis formieren sich

Janusköpfige Nationale Aktion 99
Die braunen Flecken auf der NA-Weste

Die Schweiz als Hinterland 117
Dienstleistungen für Europas braune Szene

Teil II: Die neuen Fröntler 131

«Schweiz wir kommen» 135
Der Frontenfrühling von 1989

«Das macht dich stark» 172
Weshalb sich Jugendliche Neonazis anschliessen

Rassismus tötet 187
Die Chronologie alltäglicher Gewalt

Auf dem rechten Auge blind 231
Der Rechtsradikalen Freunde und Helfer

Das Geschäft mit dem Fremdenhass 257
Christ. Blocher, der Rassisten neuer Star

Teil III: Was tun und was lassen? 271

Rassismus ist unbelehrbar 275
Lassen sich Rechtsradikale trockenlegen?

Ein Fressen für die Medien 286
Totschweigen oder blossstellen?

Antirassismus ist nicht delegierbar 300
Rassismus per Konvention verbieten?

Sackgasse Asylpolitik 323
Antirassismus überwindet Rassismus nicht

Anhang

- Literatur 329
- Personenregister 333
- Organisationenregister 337